

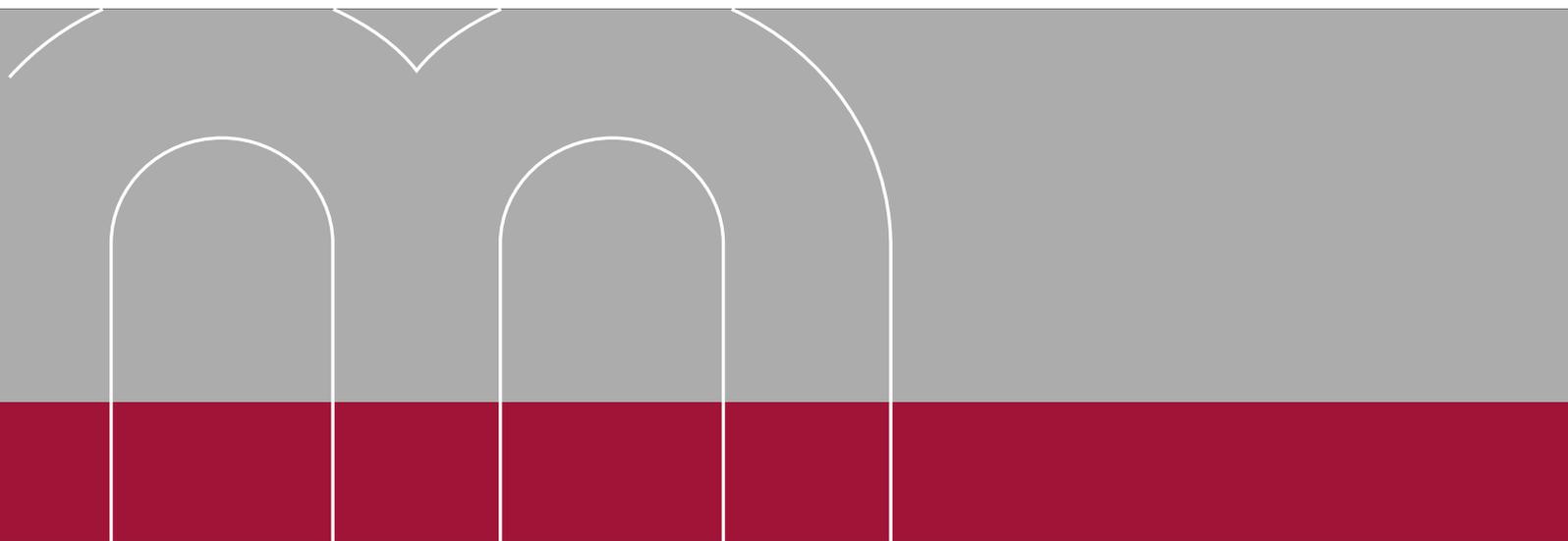
Landesgruppe  
Norddeutschland

Landesgruppe  
Berlin|Brandenburg

Technische Anschlussbedingungen  
für den Anschluss an das Niederspannungsnetz

**Beiblatt zur  
TAB NS Nord 2019**

**Netzform: TT-System**



## **Herausgeber und copyright**

BDEW Bundesverband der Energie-  
und Wasserwirtschaft e.V.

Landesgruppe Norddeutschland

Normannenweg 34

20537 Hamburg

Tel. 040 / 284114-0

Fax 040 / 284114-99

[info@bdew-norddeutschland.de](mailto:info@bdew-norddeutschland.de)

[www.bdew-norddeutschland.de](http://www.bdew-norddeutschland.de)

BDEW Bundesverband der Energie-  
und Wasserwirtschaft e.V.

Landesgruppe Berlin|Brandenburg

Reinhardtstraße 32

10117 Berlin

Tel.: 030 / 300 1992 220

Fax: 030 / 300 1992 229

[info@bdew-bb.de](mailto:info@bdew-bb.de)

[www.bdew-bb.de](http://www.bdew-bb.de)

Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG

Weinberg 46

29614 Soltau

Tel.: 05191 / 84-0

Fax: 05191 / 84-329

[info@sw-soltau.de](mailto:info@sw-soltau.de)

[www.sw-soltau-netze.de](http://www.sw-soltau-netze.de)

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>1 Vorwort .....</b>	<b>4</b>
<b>2 Kontaktdaten.....</b>	<b>5</b>
<b>3 Anwendungshinweise .....</b>	<b>6</b>
3.1 Zählerplatzausführungen mit direkter Messung.....	6
3.2 Zählerplatzausführungen mit halbdirekter Messung .....	6
3.3 Steuerungen und Schaltungen.....	7
3.4 Planungsbeispiele.....	7
<b>4 Weitere spezifische Bestimmungen .....</b>	<b>8</b>

## 1 Vorwort

- (1) Die Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers bestehen aus der „TAB NS Nord 2019“ und dem vorliegenden netzbetreiberspezifischen Beiblatt. Der Bildteil in den Anhängen I 1 und I 2 der „TAB NS Nord 2019“ ist stets im Zusammenhang mit diesem Beiblatt zu verstehen.
- (2) Das Beiblatt enthält Hinweise, welche Zählerplatzausführungen nach Anhang I 1 und welche Steuerungen und Planungsbeispiele nach Anhang I 2 der „TAB NS Nord 2019“ beim Netzbetreiber angewendet werden.
- (3) Zählerplatzausführungen, Steuerungen und Planungsbeispiele, die im Netzgebiet des Netzbetreibers zugelassen sind, werden in der Tabelle in Abschnitt 3 dieses Beiblatts mit einem „“ gekennzeichnet.
- (4) Zählerplatzausführungen, Steuerungen und Planungsbeispiele, die im Netzgebiet des Netzbetreibers nur nach vorheriger Rücksprache zugelassen sind, werden in der Tabelle in Abschnitt 3 dieses Beiblatts mit einem „“ gekennzeichnet. Die Kontaktdaten des Netzbetreibers können Abschnitt 2 entnommen werden.
- (5) Zählerplatzausführungen, Steuerungen und Planungsbeispiele, die im Netzgebiet des Netzbetreibers nicht zugelassen sind, werden in der Tabelle in Abschnitt 3 dieses Beiblatts mit einem „“ gekennzeichnet.

## 2 Kontaktdaten

(1) Netzbetreiber im Sinne dieses Beiblattes ist:

Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG

Weinberg 46

29614 Soltau

Tel.: 05191 / 84-0

Fax: 05191 / 84-329

E-Mail: [info@sw-soltau.de](mailto:info@sw-soltau.de)

(2) Ansprechpartner für Rückfragen zu den Technischen Anschlussbedingungen ist / sind:

Netzmanagement

Tel.: 05191 / 84-340

Fax: 05191 / 84-329

E-Mail: [ruediger.bade@sw-soltau.de](mailto:ruediger.bade@sw-soltau.de)

Zählerwesen

Tel.: 05191 / 84-343

Fax: 05191 / 84-329

E-Mail: [alexander.weitz@sw-soltau.de](mailto:alexander.weitz@sw-soltau.de)

(3) Die telefonische Störungshotline ist unter folgender Nummer zu erreichen:

Tel.: 05191 / 84-374

### 3 Anwendungshinweise

#### 3.1 Zählerplatzausführungen mit direkter Messung

Folgende Hinweise beziehen sich auf die Beispiele für Zählerplatzausführungen mit direkter Messung in Anhang I 1, Abschnitt I 1.1, der TAB NS Nord 2019.

Seite	S. 50							S. 51				
Bezeichnung	B 1.01	B 1.02	B 1.03	B 1.04	B 1.11	B 1.12	B 1.13	B 1.21	B 1.22	B 1.23	B 1.24	B 1.25
Anwendungshinweis	X	X	X	X	...	...	...	X	X	X	X	X

Seite	S. 52			S. 53			S. 54		S. 55	S. 56		S. 57	
Bezeichnung	B 2.01	B 2.02	B 2.03	B 2.11	B 2.12	B 2.13	B 2.21	B 2.22	B 2.23	B 2.31	B 2.32	B 2.41	B 2.42
Anwendungshinweis	X	X	X				X		X	X	X	...	...

#### 3.2 Zählerplatzausführungen mit halbdirekter Messung

Folgende Hinweise beziehen sich auf die Beispiele für Zählerplatzausführungen mit halbdirekter Messung in Anhang I 1, Abschnitt I 1.2, der TAB NS Nord 2019.

Seite	S. 59		S. 60					
Bezeichnung	A 1.01	A 1.02	A 2.01	A 2.02	A 2.03	A 2.04	A 2.05	A 2.06
Anwendungshinweis			X	...	X	X	X	X

Seite	S. 61	S. 62		S. 63
Bezeichnung	B 3.01	B 3.02	B 3.03	B 3.10
Anwendungshinweis				X

Seite	S. 64		S. 65	S. 66	S. 67			S. 68		S. 69	S. 70	S. 71	
Bezeichnung	B 3.21	B 3.22	B 3.23	B 3.24	B 3.31	B 3.32	B 3.33	B 3.41	B 3.42	B 3.51	B 3.61	B 3.71	B 3.72
Anwendungshinweis	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

### 3.3 Steuerungen und Schaltungen

(1) Folgende Anwendungshinweise beziehen sich auf die Beispiele für Steuerungen und Schaltungen in Anhang I 2, Abschnitt I 2.1, auf den Seiten 72 und 73 der TAB NS Nord 2019.

Seite	S. 72			S. 73	
Bezeichnung	S 1.01	S 1.02	S 1.03	S 2.01	S 2.02
Anwendungshinweis	✘	...	...	✘	...

### 3.4 Planungsbeispiele

(1) Folgende Anwendungshinweise beziehen sich auf die Planungsbeispiele in Anhang I 2, Abschnitt I 2.2, auf den Seiten 74 bis 85 der TAB NS Nord 2019.

Seite	S. 74		S. 75	S. 76		S. 77		S. 78
Bezeichnung	P 1.01	P 1.02	P 1.03	P 1.04	P 1.05	P 1.06	P 1.07	P 1.08
Anwendungshinweis	✘	...	✘	✘	...	✘	✘	...

Seite	S. 79		S. 80	S. 81	S. 82		S. 83	S. 84	S. 85
Bezeichnung	P 2.01	P 2.02	P 3.01	P 4.01	P 4.02	P 4.03	P 5.01	P 6.01	P 6.02
Anwendungshinweis	✘	...			✘	...	✘	✘	✘

Legende:

- ✘ ohne Rücksprache zugelassen
-  nach vorheriger Rücksprache zugelassen
- ... nicht zugelassen

## **4 Weitere spezifische Bestimmungen**

Die folgenden Anmerkungen beziehen sich auf die TAB NS Nord 2019, die ab dem 01.06.2019 im gesamten Netzgebiet der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG gilt.

### **Zu 4 Allgemeine Grundsätze; 4.1 Anmeldung von Kundenanlagen und Geräten**

(1) Die Formulare für die An- und Fertigmeldung stehen im Internetauftritt unter [www.sw-soltau-netze.de](http://www.sw-soltau-netze.de) als Download zur Verfügung.

### **Zu 6 Hauptstromversorgungssystem**

(1) Der Mindestquerschnitt für Hauptleitungen beträgt 4 x 16 mm<sup>2</sup> Cu ohne grüngelb

### **Zu 7 Mess- und Steuereinrichtungen, Zählerplätze; 7.2 Zählerplätze mit direkter Messung**

(1) Ohne Abstimmung mit dem Netzbetreiber sind selektive Überstromschutzeinrichtungen mit maximal 50 A zulässig.